

Stuttgarter Sportler des Jahres 2018

02.04.2019 16:51



Im Rahmen der Sportmeisterehrung der Stadt Stuttgart wurde der Markgröninger Ruderer Florian Roller, von den Sportlern und Trainern der Stadt Stuttgart, zum Sportler des Jahres 2018 gewählt. Die Stadt Stuttgart und der Sportkreis Stuttgart hatten in der Kategorie „Einzelsportler Männer“ mit Florian Roller, die Athleten Alexander Czysch (Leichtathletik, VfB Stuttgart) und Fabian Heinle (Leichtathletik, VfB Stuttgart) nominiert. Stimmberechtigt waren alle Athletinnen und Athleten, sowie deren Trainer.

In der Laudatio wurden die Erfolge des Jahres 2018 von Florian Roller und der Spagat zwischen Spitzensport und gleichzeitigem Studium des Maschinenbaus an der Hochschule Esslingen gewürdigt.

2018 konnte Florian Roller mit dem Ruder-Bundeskader im Leichtgewichts-Doppelvierer Goldmedaillen bei der Weltmeisterschaft in Plovdiv (BUL), dem Worldcup III in Luzern und Silber beim Worldcup II in Linz gewinnen. Anfang des Jahres 2018 hatte er den Weltrekord im 30 Minuten Indoorrowing eingestellt. In seiner bisherigen Karriere hat Florian Roller neben zahlreichen nationalen und internationalen Erfolgen, inzwischen 4 Medaillen bei Weltmeisterschaften errungen.

Florian Roller startet seit 10 Jahren für die Stuttgarter Rudergesellschaft und gehört seit mehreren Jahren dem Ruder-Bundeskader Männer Leichtgewicht an. Sein Heimtraining auf dem Wasser absolviert er auf dem Neckar zwischen Untertürkheim und Bad Cannstatt im Einer. Das Krafttraining erfolgt am Olympiastützpunkt Stuttgart. Zu den Teamtrainings ruft der Deutsche Ruderverband regelmäßig seinen Kader an den Bundesstützpunkten zusammen.

Die Auszeichnung erfolgte am 1. April 2019, im Rahmen der Stuttgarter Sportlerehrung, vor zahlreichen Ehrengästen im Kursaal Bad Cannstatt durch Herrn Dr. Martin Schairer (Bürgermeister der Stadt Stuttgart für Sicherheit, Ordnung und Sport). In seiner Ansprache hob Dr. Schairer "Die Sportlerehrung als ein besonderes Ereignis im sportlichen

Kalender der Landeshauptstadt hervor, da sie den Stuttgarter Spitzensport ins Rampenlicht stellt. Die Auszeichnung der Stuttgarter Sportlerin, des Stuttgarter Sportlers und der Stuttgarter Mannschaft des Jahres 2018 rückt die Sportlerehrung als Plattform für den Stuttgarter Spitzensport zusätzlich in den

Fokus", so Martin Schairer weiter. "Besonders dabei ist, dass die Gäste, das heißt die Sportlerinnen und Sportler selbst, ihre Trainerinnen und Trainer und ihre Heimatvereine in die Wahl einbezogen werden."

(Foto: Peter Roller)